

zu TOP

DIE LINKE.

STADTRATSFRAKTION MAINZ

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46

55116 Mainz

Zimmer 2.066

Tel. 0 61 31 - 12 39 14

Fax 0 61 31 - 12 39 13

Mainz, 29.01.2021

Anfrage 0213/2021 zur Sitzung am 10.02.2021

Ostfeld (DIE LINKE.)

Die Stadt Mainz ist Eigentümerin von Landflächen um das sogenannte „Ostfeld“ am Fort Biehler in Wiesbaden:

Sie besitzt den Grund, auf dem der für die Biodiversität der Region sehr wertvolle Cyperus-Park liegt; außerdem den Wartturm in Fort Biehler und auch das Feldwegenetz in der Gemarkung von Mainz-Kastel.

Dieses Landschaftsschutzgebiet auf dem Ostfeld trägt laut KLIMPRAX-Projekt maßgeblich zur nächtlichen Abkühlung von heißer Sommerluft in der Mainzer Alt- und Neustadt bei und ist als wichtiger Bestandteil der Kaltluftversorgung in unserer Innenstadt gerade jetzt in Zeiten der Klimaerhitzung mit immer mehr sogenannten Tropennächten besonders wertvoll und schützenswert.

Die Stadt Wiesbaden plant aber, das Ostfeld zu bebauen und somit spürbare negative klimatische und gesundheitliche Auswirkungen auf Mainz und seine Bewohner*innen zu riskieren.

Die Stadt Wiesbaden will die zukünftigen Bauflächen mit 3-12€/m² entschädigen und die gleichen Flächen (erschlossen) für 1100€/m² an Privatis weiterverkaufen. Das bedeutet eine Differenz pro Hektar von ca. 900.000€. Der Wert der Immobilien ist also ungleich höher dem angedachten Verkaufspreis.

Dieses Entschädigungsverfahren droht auch der Stadt Mainz für ihren Grundbesitz.

Wir fragen deshalb an:

1.1

Hat die Stadt Mainz geplant, ein Gutachten zur Klärung der Wertigkeit ihrer Immobilien erstellen zu lassen?

1.2

Wenn ja, wann ist mit einem Ergebnis zu rechnen?

2.1

Wird die Stadt Mainz das oben beschriebene Entschädigungsverfahren ablehnen?

2.2

Wenn ja, wie wird die Stadt Mainz der Stadt Wiesbaden deutlich machen, dass sie es ablehnt?

2.3

Wird sie versuchen, den Verkauf zu einem so geringen Preis wenn nötig mit juristischen Mitteln abzuwenden?

Carmen Mauerer

(Stellv. Fraktionsvorsitzende)